

Er scheint täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonntage und Feiertage - Verkaufspreis monatlich 10,00 RM...

Neueste Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Angebotspreis für den nachgelassenen Nachlassanten 60 RM im Falle eines Todes...

„Amtsblatt der Stadt Merseburg“ - „Amtsblatt für den Kreis Merseburg“ - „Am Hausleben Herz“ - „Der Chronik von Merseburg“

Nr. 17 Freitag den 20. Januar 1922 48. Jahrg.

Die deutsche Reparationsdenkschrift.

Die am 13. Januar d. hiesige Entsendung der Reparationskommission durch die Deutsche...

Vor allem wird es sich nicht darum handeln, der Reparationskommission die Regelung der Reichsfinanzen auszuführen zu lassen.

Eine besonders wichtige Frage, die auch in der Reichsfinanzen-Ansicht eine große Rolle spielt...

Su den Forderungen der Entente gehört ferner die Erhöhung des Kohlenpreises auf Weltmarktniveau.

Der „Sozialdemokratische Preßbrief“ stimmt am Grund seiner Informationen berichten zu können...

Zrothki urteilt über Genoa.

London, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Zrothki erklärte dem Wladimir-Berliner des Daily Herald...

Die empfindliche Seite des englischen Bundesbruders. Paris, 20. Jan. (Drohbericht unserer Berliner Redaktion)...

Die französische Kammer für die Gewaltvolligkeit. Paris, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Ministerpräsident Poincaré...

Vertiefung der Wessung im Garagegebiet. Saarbrücken, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Leberingische Mätrte...

Seine Entlastung erklärt, daß die deutsche Regierung ja doch auch die Lasten tragen solle...

In diesem Zusammenhang hat auch Marthan schon in Cannes daran bemerkt, daß wenn man von Deutschland...

Vorbereitungen für Genoa.

Brüssel, 20. Jan. Der auswärtige Minister des Reichstaats ist heute abends von Genoa zurückgekehrt...

Der große Mann geht nicht nach Genoa! Paris, 20. Jan. Der Action Française macht Bemerkungen...

Auswirkungen des internationalen Arbeitsmarktes. Genf, 20. Jan. Der Verwaltungsrat des internationalen Arbeitsmarktes...

Poincaré gegen Deutschland!

Die französische Kammer hatte gestern ihren großen Tag. Was Deutschland von einem Schicksal Poincaré zu erwarten hat...

Vor einem Streik im mitteldeutschen Braunkohlegebiet.

Salz, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Der Tarifvertrag für den Braunkohlenbergbau vom 17. April 1920 ist von den beteiligten Arbeitnehmern...

Die Arbeiter haben diese Forderung abgelehnt, da eine solche Bezahlung nach Artikel 139 des Reichsbergbau-Gesetzes...

Die Konferenz der Ministerpräsidenten der deutschen Länder. Berlin, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Die Ministerpräsidenten...

Alarm bei den Ententeletuppen in Kattowitz. Katowitz, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Im Hinblick auf die...

Für 200 Milliarden Papierkronen Umlauf in Österreich. Wien, 20. Jan. (Drohbericht unserer Berliner Redaktion)...

Professor Dr. Geophyik Dr. phil. Wenger t. Leipzig, 20. Jan. (Paris-Telegramm) Der ordentliche Professor...

Seiner Art Frankreich und treibt seine Steuern nicht regelmäßig ein. Es betreibt übertriebene Ausgaben...

Während Deutschland so vor den Augen der Welt sein Elend verleiht, verteilte seine Alltagsverhältnisse ungeschore Dibbenden...

W. A. über seinen Reichsbankrott, seinen Bankrottsumlauf und über seinen Export. Es besteht auch diese Angelegenheit für die Zukunft...

Entlang die Bestimmungen nicht durchzuführen sein werden, werden wir nicht nur das Recht haben...

Anfordrungen zu erhalten, die erfolgen würden, und notwendigermaßen neue zu ergreifen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...

Bestimmungen der Friedensverträge sind einmal im Blick auf die von den Verträgen...





Angelien.

Für die Aufnahme der... für die Aufnahme der...

Stube 1 evtl. 2 leere Zimmer zu mieten.

Möbl. Zimmer sofort oder 1. Febr. zu mieten.

möbl. Zimmer ev. auch leer.

möbl. Zimmer.

Alle Zeitungen.

Geschäftshilfe d. Merseburger Korrespondent.

Gebr. Fahrrad.

Masken zu beziehen und zu verkaufen.

Sand 1. Lukas, Sand 1.

1 get. Winter-Herrenkleider u. 30 Halbtütel.

Damenstiefel.

Kinderstiften und Schiffschiffe.

Gebr. Nähmaschine.

Hochtrag. Kuh zu verkaufen.

2 Schweine zum Weiterfüttern zu verk.

1a Molkereibutter.

ff. Limburger Käse.

A. Speiser.

Hasen, auch zerlegt.

Lauben.

prima Rindfleisch.

Schweinefleisch.

Hausschlachtene Würst.

Rudolf Wiemann.

Maskenball.

Kurt Karins.

Sonntag, den 22. Jan. 1922 (3. nach Epiphania).

Gesamt wird eine Kollekte für die Samariterberg... in Horburg.

Dom. Vorm. 10 Uhr: Superintendent Bithorn.

Vorm. 11 Uhr: Kindererziehungsverein.

Nachm. 5 Uhr: Diakonissen-Werk.

Donnerstag abends 8 Uhr: Bibelstudium in der Herberge für Heimar.

Stadt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Niem.

Vorm. 11 Uhr: Missionarverein.

Es. Männer- und Jugendverein.

Sonntag abends 8 Uhr: Versammlung A. d. Geisel 5.

Freitag, 8 Uhr: Bibelstud. A. d. Geisel 5. B. Werthe.

Es. Mädchenverein St. Margit.

Dienstag 8 Uhr: Chorverein L. d. Herberge 5. Heimar.

Chorverein L. d. Herberge 5. Heimar.

Mittwoch 8 Uhr: Versammlung für Mäntelher unter 17 Jahren in der Geisel 5. Pastor Niem.

Neumarkt. Vorm. 10 Uhr: Pastor Vogt.

Vorm. 11 Uhr: Kindererziehungsverein.

Donnerstag 8 Uhr: Konfirmierte Schüle im Pfarrsaal.

Donnerstag 8 Uhr: Mädchenverein St. Thoma im Pfarrsaal.

Altenheim. Vorm. 10 Uhr: Pastor Krugstein.

Vorm. 11 Uhr: Kindererziehungsverein.

Landesärztliche Gemeinschaft.

Bibelgesprächsstunde abends 8 Uhr: Karität 4. 5. 1. Et.

Christliche Versammlung Blankenstraße 1.

Donnerstag 8 Uhr: St. Thoma.

Donnerstag 8 Uhr: St. Thoma.

Katholische Kirche Sonabend: 5 Uhr Beichte.

Sonabend: 7 1/2 Uhr: Beichte.

7 1/2 Uhr: Beichte mit Predigt.

10 Uhr: Mariant mit Predigt.

2 Uhr: Andacht.

Sonabend, 9 Uhr: Gottesdienst.

Volksbibliothek Raabenmittelschule Schäferstr. 3.

Gedächtnis Sonntags von 11 1/2 - 12 1/2 Uhr.

Donnerstag nachmittags 4 1/2 Uhr: entlassel.

saft nach kurzer, schwerer Krankheit uniere.

Frau Luise Gimpel geb. Höpcke.

im Alter von 63 Jahren.

Dies gelang sie durch die Güte.

Alwin Gimpel n. d. St. Fran. Erna geb. Rudloff.

Paul Ulrich nebst Frau Hedwig geb. Gimpel.

Merseburg, den 20. Januar 1922.

Die Beerdigung findet Montag, den 23. Jan.,

nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Stadtfriedhofes aus statt.

Für die herliche Teilnahme und zahlreichen

Kranzsenden beim Begräbnis meiner lieben

Frau, lese ich allen auf diesem Wege meinen

besten Dank.

Im Namen der Hinterbliebenen

Wilhelm Mettin.

Merseburg, den 20. Januar 1922.

Für die überaus zahlreichen Beweise

männlicher Anteilnahme beim Begräbnis uniere

teuren Entschlafenen spreche ich meinen tief-

gefühltesten Dank aus.

Namens aller Hinterbliebenen

berw. Auguste Schindler.

Frankleben, den 19. Januar 1922.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim

Hinscheiden unserer teuren und unvergesslichen Mutter,

Schwieger- und Großmutter spreche ich unseren

herzlichsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Albert Schmidt und Familie.

Löptitz, den 20. Januar 1922.

Nervenschwäche, nervöse Störungen

Jeder Art.

Ausführliche ärztliche Broschüre kostenfrei.

Dr. Godhard & Co., Berlin 35, Potsdamer Str. 104.

Die Hilfe

Zeitschrift für Politik, Literatur und Kunst.

Begründer: Friedrich Naumann.

Herausgeber Wilhelm Biele u. Gertrud Bäumer.

In der Verpflanzung einzeliger Interessent-

richtungen und parteipolitischer Strömungen

findet die „Hilfe“

alle zukunftsfähigen Deutschen

zusammenzuführen, die an dem Zweck eines neuen,

auf nationale und lokale Grundlagen gestellten

Volksstaates mitwirken wollen.

Probepost kostenfrei.

Vierteljahres-

preis 20 Mk.

Verlag der „Hilfe“, Berlin W. 40.

Eröffnung des großen Saales des Stadt-Hallen. am Sonntag, den 22. Januar 1922, nachmittags 3 Uhr.

Laden in besserer Lage für lau'eres nachnehmes. gesucht.

Damenhüte wegen vorgeschrittener Saison zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Die Tatsachen beweisen! den unüberwindlichen Erfolg der Reklametätigkeit im „Merseburger Korrespondent“.

Alle Sorten Schuhwaren für den Winter. Schuhwaren-Lager Gotthardtstraße 32.

Bäckerlehrling. V. F. L. Wanderung nach Frankleben.

Die neuen Postgebühren auf Karten für vorräthig.

Lehrling. Hans Rührer, Kleine Ritterstraße 1.

Lehrling. Hans Rührer, Kleine Ritterstraße 1.

Gasthof Zum Räumchen. Sonntag, den 22. d. Ms. nachm. 3 Uhr. Großer Preisfest.

146. Bildungabend. Konzert des Hall. Lehrer-Gesangvereins am 28. Januar, abends 8 Uhr im Saal des ortsanstalt.

„Zur Klausel“, Weiße Mauer. Bockbierfest mit musikalischer humoristischer Unterhaltung.

Großer Ball. Ober-Beuma. Sonntag, den 22. d. Ms., von nachmittags 3 Uhr an.

Pretzsch Ball. Voranzeige. C. d. H. Großer Mastenfest.

Theaterverein Thalia Frankleben. Ball. im Saale des Herrn Franz Stöckel.

Großstadt-Ball! 1 städtiger Eisenhobler für Blechantenhebemaschine und 1 städtiger Bohrer.

Hotel Kurhaus Bad Dürrenberg. Sonntag, den 22. Januar. Großstadt-Ball!

Die Kriegsbefindlichkeitsfrage.

Die Resolution, die von der juristischen Kommission des Obersten Rates ...

Das Wichtigste vom Tage.

Die seit langem angeordnete Konferenz der Ministerpräsidenten ...

Der Reichspräsident hat sich mit dem Reichsamt für den öffentlichen Gesundheitsdienst ...

Die Sachverständigen-Kommission des Reichsausschusses ...

Während bisher die Kolonialverträge von Deutschland ...

In dem Schlußsatze des Wortprotokolls der am 17. d. M. ...

Die in den Kreislagen der Demokratie, die ständige ...

Das Gesetz über den Verkehr mit ausländischen Zahlungsmitteln ...

Vollstreckung der Vollstreckung.

Deutschland soll auch die Gefährter für die Kontrollkommission ...

Die Reichsregierung hat sich mit dem Reichsausschuss ...

Und bereits ist darauf zu sehen, wie sie hier stehen wird ...

Deutscher Reichstag.

Einmündungsbild.

Von unserem parlamentarischen Mitarbeiter.

Es ist manchem parlamentarischen Mitarbeiter ...

Sich selbst getreu.

Roman von Gerhard von Hahn.

78. Fortsetzung. Durch die in den Tagen ...

Die welche Fälle von Selbstmord ...

Das, das ich nicht ...

pflicht, die Kosten für die Unterbringung der interessierten ...

Die gefährdete britische Konfession.

Die Beurteilung der politischen Lage ist wesentlich ein ...

Wirtschaftskrise in Dänemark.

Kopenhagen, 20. Jan. Der dänische ...

Die Hungersnot in Antwerpen.

Kopenhagen, 20. Jan. Wie die Zeitungen ...

Deutschland.

Berlin, 20. Jan. Die sozialdemokratische ...

Auflösung des Reichsausschusses beantragt.

Berlin, 20. Jan. Der Reichstag ...

überpolitische, Nationalrat ...

Kritik ...

Der alte Anker ...

Das ist wohl ein Wort ...

Wasser ...

mit ihm ferner den Haushalt zur Ausführung des Friedensvertrages zu, der einen Gesamtumfang von 17 1/2 Millionen erfordert. Der Etat des Reichsfinanzministeriums wurde nur noch bis zum 1. Oktober beantragt. Die Aufhebung des Ministeriums an diesem Zeitpunkt wurde beantragt.

### Verhandlungen der Eisenbahnen.

Berlin, 20. Jan. Die Reichsregierung hat die Eisenbahnen hat zum Dienstag den erweiterten Vorstand nach Berlin einberufen, um am gegenwärtigen Tage Stellung zu nehmen. Es sind Verhandlungen im Gange, im Laufe der nächsten Tage eine gemeinsame Konferenz aller Organisationsorgane der Eisenbahnen einberufen, die sich mit der Möglichkeit eines geschlossenen Vorgehens und mit der Stellungnahme des Reichstages zur Eisenbahnerfrage beschäftigen soll.

### Die deutschen Delegierten für Genoa.

Gegenüber den Reimungsbedingungen, das Reichstagsmitglied Wirth und Dr. Rothemann als deutsche Delegierte Deutschlands für Genoa bestimmt seien, können wir zuverlässig mitteilen, daß die ganze Frage der Delegation im Reichstagsrat überhaupt noch nicht zur Sprache gekommen ist.

### Wieder ein Austritt aus der kommunistischen Partei!

Wie die „Rote Fahne“ mitteilt, hat der Reichstagsabgeordnete Fritz Geyer seinen Austritt aus der kommunistischen Reichstagsfraktion mitgeteilt.

### Bermischte Nachrichten.

Der Triumph der Schönheit. Drei hübschste Schauspielerinnen aus dem Londoner Theatrum haben einen märchenhaften Aufstieg genommen. Die eine heiratete 1914 einen reichen Bauhau und kam dadurch in nahe Verwandtschaft mit dem König von Spanien. Die andere, erst einfache Schuhmacherin, ging dank ihrer ansehnlichen Schönheit als Choristin zum Theater. Der hübsche Weg zum Glück für alle weiblichen Heinen Engländerinnen. Die dritte, aus dem erhabenen Berufskreis, ließ sich wieder, freilich, nicht zum Film und wurde jetzt, vierundzwanzigjährig, die viel beneidete Gattin des Prinzen Mohamed Dschemal Aladdin Mahmed, des Bruders des früheren Scheichens von Ägypten.

### Handel - Verkehr - Industrie.

Der Wallfahrtsnotierte am Donnerstag in Paris 270 Centimes, er ist gegen den vorangehenden Tag um 0,25 Centes gestiegen. In Antwerpen wurden für die Markt 1,42 Centes bezahlt, was gegen den Vortage eine Verbilligung um 0,02 Centes bedeutet. Für 100 französische Francs wurden am Donnerstag in der Schweiz 42,20 Francs (Gortag 42,00 Francs), in Schweden 8,19 Dollar (8,17 Dollar) bezahlt. In London bezahlte man am gleichen Tage für 1 Pfund Sterling 51,60 französische Francs (vortag 51,82 französische Francs). Der Wert der deutschen Reichsmark hielt sich am Donnerstagabend in Amerika auf 2,19 Reichensmarken. Das mittelfristige der Bewertung des Dollars am 19.14.17, während der Dollar in Berlin am Donnerstag am 190,30 notierte.

### Wichtige Märkte vom 19. Januar.

Table with 2 columns: Commodity Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Hafer, etc.

### Wichtige Warenmärkte vom 19. Januar.

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

Am 19. Januar, 1918. Auf dem Berliner Warenmarkt...

fest. Das Interesse des Handels richtete sich namentlich auf Kleinfacten, in erster Linie besonders auf Wolle. Am höchsten wurden Wolle, die nach höherer Sorte sich durch besondere Reinheit und hohe Feintraft auszeichnen, bezahlt. Die Preise für beratige Qualitäten gegen lebhaft an. Auch Schwebelwolle und Weißwolle in feinen Qualitäten wurden infolge Mangel des Auslasses viel gefordert; es kommen zwar beratige Qualitäten noch immer auf den Markt, aber doch nur in verhältnismäßig kleinen Mengen. Von Gräten fand lebhafter Nachfrage nach den feinsten, silbernen Qualitäten, während sich die mittleren Qualitäten weniger regen umgibt wurden. Nicht ganz so lebhaft wie das Geschäft von Schwebelwolle zu Schafwolle ist der Markt für mittlere und die feinsten Qualitäten, doch lassen zahlreiche Anfragen aus den Streifen der Schwebelwolle auf ein sehr reges Geschäft schließen, das sich bald zur Befriedigung verhalten muß. In Süßfrüchten, besonders in Äpfeln, gelben und braunen Äpfeln sowie auch in Serradelle war etwas mehr Umsatz.

### Es notieren unterstehend - je nach Qualität:

Wolle vorläufiger Ernte 1650-2500, Wolle neuer Ernte 2500 bis 3750, Weißwolle vorläufiger Ernte 2100-2350, Weißwolle neuer Ernte 3000-3200, Schwebelwolle vorläufiger Ernte 1950-2750, Schwebelwolle neuer Ernte 2950-3200, Weißwolle 680-770, Serradelle 2400-3200, Serradelle 520-600, Schwebelwolle vorläufiger Ernte 1900-1900, Schwebelwolle neuer Ernte 2250-2750, Hal. Reineres 1000-1350, einf. Reineres 1050-1650, Timothee 1100-1650, Schwebelwolle 2800-3700, Stammelgas 2200-5000, Fiorinaras 3400-4700, Serradelle 440-530, Stammel 1300-1500, Einf. in Markt, für 50 Kilo netto, ohne Sack, ab Berlin.

### Getreide-Markung

19. Jan. 1918. (245. Preis.) Markung-Verzeichnis

Das folgende Getreide-Markung-Verzeichnis ist nach dem Stande der Markung am 19. Jan. 1918.

Table with 2 columns: Grain Name and Price. Includes items like Weizen, Roggen, Hafer, etc.

Advertisement for 'Reines Eis kauft' by Engelhardt-Brauerei A.-G., Abt. Stadtbrauerei Merseburg. Includes the slogan 'Jedes Quantum Reines Eis kauft'.

Large vertical advertisement for 'Zweitblatt der Stadt Merseburg'.

156. Auction der fäbriren Planenfabrik... Die Versteigerung beginnt am 19. Januar 1918, vorm. 9 Uhr.

Agendeordnung zur Sitzung der Stadtberechtigten-Versammlung am Montag, den 22. Januar 1918, abends 6 Uhr.

Advertisement for 'Rühe und Färben' by H. Heydenreich, Grumpa B. Mägeln. Includes an image of a woman and a cow.

Advertisement for 'Opfikerstr.' by Fischer, featuring an image of a pair of glasses.

Advertisement for 'Besonders billige Preise' by Geschw. Wolff, Halle a. S., listing various goods and prices.

Advertisement for 'Geschw. Wolff, Halle a. S.' with address 'Leipzigerstraße 37'.

Advertisement for 'Papiergewebe' by C. E. Franke, featuring an image of a woman.

Advertisement for 'Möbel-Ausstellung' by H. Fuchs, listing various furniture items.

Advertisement for 'Möbelhaus H. Fuchs' listing various furniture items and prices.

Advertisement for 'Quittungs-Bücher' for rent, listing various book titles.

